

In diesem Buch möchten wir Ihnen die authentische, dramatische und über Strecken traurige Geschichte Werners erzählen. Warum, werden Sie vielleicht fragen, wenn sie so traurig ist?

Weil sie natürlich auch sehr beeindruckend und unglaublich berührend ist. Weil sie beruhigt, weil sie Mut macht, weil wir erzählen und belegen, was in dem Moment – und danach – genau geschieht, wenn Menschen ihren irdischen Körper verlassen und ihre ganz persönliche Energie zum großen Ganzen, zum Universum zurückkehrt.

An einen Ort, an dem eben nicht Schluss ist, an dem wir weiter Aufgaben zu erfüllen haben und an dem wir trotz allem wir selbst bleiben.

Folgen Sie uns auf eine Reise in die Unendlichkeit. Lassen Sie sich ein auf Werners Lebensgeschichte, auf seine Prüfungen, auf seine Lernaufgaben.

Entdecken Sie mit uns gemeinsam die ungeahnten Möglichkeiten unseres irdischen Daseins und der Unerschöpflichkeit unserer Seele, wenn diese „leicht wie eine Feder davonfliegt“!

QR Code zu  
AMAZON:



# WENN DIE SEELE *fliegen lernt*

*Eine wahre Geschichte über Akzeptanz,  
Toleranz und unser grenzenloses Dasein*



Gabriele Skarda

*Ab Oktober 2018 im Buchhandel  
und den gängigen Plattformen erhältlich!*

In unserem in drei Teile gegliederten Buch beschreiben wir einen gemeinsamen Lebensweg auf der Erde bis zum „Ende“, die anschließende Kommunikation in den Paralleluniversen und im letzten Teil die möglichst unvoreingenommene Betrachtung der Geschehnisse. Wir möchten damit den Horizont aller Leser und interessierten Menschen erweitern, sie ermutigen und verschiedene Optionen aufzeigen, wie man sich mit dem Leben und Sterben auseinandersetzen und wie man damit umgehen kann. Dass ein Jeder hier seinen ganz persönlichen und individuellen Ansatz dazu finden muss, wollen wir keineswegs wegdiskutieren, es liegt nun mal in der menschlichen Natur und der Natur unserer Seele, welchen Zugang wir zum Universum finden.

„**Wenn die Seele fliegen lernt**“ ist kein Roman, sondern ein Mix aus Dokumentation und Sachbuch. Der Inhalt spiegelt einen bedeutsamen Teil der interessanten Lebensgeschichte der Autorin wider. Der Schwerpunkt der Geschichte liegt jedoch auf Werners Erlebnissen und Erfahrungen als lebendiger Mensch wie auch als Geistwesen außerhalb seines Körpers. Die faszinierenden und teils unglaublichen Erlebnisse davor und danach führen zu einem beeindruckenden Fazit: Alpha und Omega. Darum geht es in diesem Buch. Unser irdisches Leben hat einen Anfang und ein Ende, jedoch aus dem Ende entsteht ein neuer Anfang. Jener Neu-Beginn in der geistigen Welt, der uns staunen lässt, da, außer dem Verlust unseres irdischen Körpers, unser Ich samt unserer Anlagen, unsere Talente und unsere Energie nach wie vor vorhanden sind.



**Gabriele Skarda** ist eine sehr geerdete Frau, die seit mehr als drei Jahrzehnten selbstständig und erfolgreich ein Gewerbe in der Kultur- und Kreativwirtschaft betreibt und viele Künstler auf „die Bretter die die Welt bedeuten“ begleitet hat. Darüber hinaus hält sie seit 20 Jahren Fachseminare, schreibt Artikel in Fachmagazinen, hat bereits 2010 ein erfolgreiches Fachbuch veröffentlicht und ist seit 15 Jahren bundesweit als Business-Coach für Existenzgründer und Bestandsunternehmen in der Musik- und Veranstaltungswirtschaft unterwegs. Daneben engagiert sie sich ehrenamtlich als Prüferin der IHK (München und Frankfurt) für Berufe und Weiterbildung der Veranstaltungsbranche.

[www.skarda-seminare.de](http://www.skarda-seminare.de)



**Vera Luchsinger** war schon immer von der Existenz des sogenannten Übersinnlichen überzeugt. Im Grunde war das, was die anderen für übersinnlich hielten, für sie die Norm und gar nichts Außergewöhnliches. Nach einer Ausbildung zur examinierten Krankenschwester ging Vera nach München und arbeitete einige Jahre in der Psychiatrie. Durch eigene Schicksalsschläge geprägt, reiste Vera viele Jahre später nach Stansted in England, besuchte das Arthur Findlay College und ließ sich dort zum Medium ausbilden. Mediale Lebensberatungen gibt Vera nunmehr seit über 17 Jahren. Es ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, die Empathie, Achtsamkeit und Bewusstheit erfordert und sie ist ein Weg des Dienens.

[www.vitalportal.eu](http://www.vitalportal.eu)



**Werner G.** war gelernter Radio- und Fernsehtechniker und später ein hochdotierter Techniker der IT-Branche. Seine berufliche Laufbahn führte ihn in viele verschiedene Länder und Kulturen. Werner war ein Ästhet, der sich zu seinen Lebzeiten gerne der Mathematik und der Philosophie gewidmet hat, vor allem den Lehren des Pythagoras. In seinem irdischen Dasein war er sowohl reich als auch arm. Reich im Sinne von Anlagen und seinen Wesenszügen wie Toleranz, Akzeptanz, Geduld und innerer Stärke. Arm im Sinne von Materie, weil er im Laufe seines Lebens alles materiell Erreichte verlieren musste. Trotzdem hat Werner uns etwas sehr Kostbares hinterlassen: sein immaterielles Erbe, ein Vermächtnis, das wir gerne mit den Lesern teilen möchten.



QR Code zu  
AMAZON: